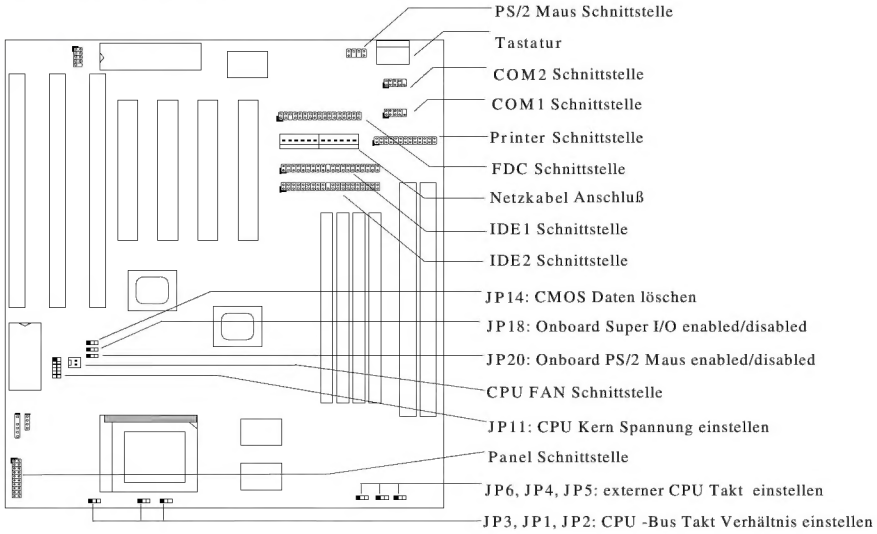
Quick Installation Guide

Vielen Dank für Ihren Kauf unserer Hauptplatine AP5T. Dieses Quick Installation Guide wird Ihnen während der Installation helfen. Folgend ist das Zeichen, auf dem Sie die Jumpers und Schnittstellen finden können.

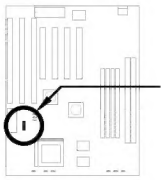


AP5T-3 bietet viele besonderen Featuren wie folgend:
Suspend to Hard Drive Durch BIOS Setup können Sie Ihre Arbeit und die Konfiguration Ihres Desktops auf die Festplatte speichern und in kurzer Zeit wiederruffen.
Over-current Protection 3.3V 10A und CPU Kern 15A Überspannungsschutz- es wird alle unerwarteten Kurzschlüße verhinden.
CPU Thermoschutz Der warnt bei dem Überhitzen des CPUs.
Switching Regulator Hoch Leistungfähiger Switching -Regulator für CPUs der Zukunft.
75/83.3MHz externer Takt Für die Annehmlichkeit unserer User bieten wir mit AP5T die Option für 75/83.3MHz, um den externen Bus Takt zu overclocken. Bitte beachten Sie, daß die Benutzung dieser Konfiguration nur auf das eigene Risiko des benutzers ist.

Achtung: Dieses Quick Installation Guide ist nur eine schnelle Referenz. Mehr Information finden Sie in unserem Benutzerhandbuch.

Einstellung für CPU Kern Spannung

JP11 Wahlschalter zum CPU Kern Spannung Einstellen.



3.45V
P54C

3.52V
Cyrix 6x86
AMD K5

2.9V
K6-166
K6-200
M2

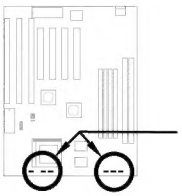
2.8V
MMX P55C

3.2V
K6-233

Quick Installation Guide

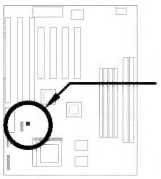
CPU Frequenz einstellen

JP3,JP1 und JP2 sind für das Auswählen der CPU Typen(oder CPU Frequenz). JP6,JP4 und JP5 sind für das Auswählen des CPU externen Takts(Bus Takt).



Intel MMX-166, K6-166, M2-200
Intel MMX-200, K6-200, M2-233
Intel MMX-233, K6-233, M2-266

CPU Lüfter einbauen

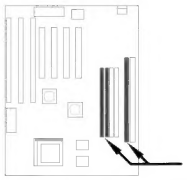


Schließen Sie das Kabel des CPU Lüfters an die zwei-Polige Lüfter Schnittstelle auf der Hauptplatine an. Befestigen Sie den Entlüftungskörper und den Lüfter aufs CPU. Bitte beachten Sie, daß den CPU Lüfter schon fest installiert ist, besonders wenn Sie Intel PP/MT -233 oder AMD K6-200/233 benützen. Bei Überhitzung des CPUs dürfte Ihr System in Unstabilität gebracht werden.

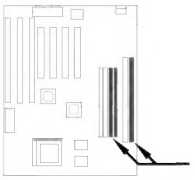
Warnung: Für bessere Entlüftung werden größere Lüfter für PP/MT-233 oder AMD K6-200/233. Besuchen Sie unsere Website (http://www.aopen.com.tw) um die Information eines entsprechenden Lüfter zu behalten.

Speicher Modul einbauen

Diese Hauptplatine stellt mit vier 72-Pin SIMM und zwei 168-Pin DIMM Sockeln, die minimal von 8MB bis zu 256MB unterstützen, dar. Für zweiseitige Speicher Modul gibt es eine Beschränckung: Bei der Kombination von SIMM und DIMM, benutzen sie immer nur Bank0 und DIMM1, diese Regel gilt auch für die Kombination von Bank1 und DIMM2.



Double side module at either Bank0 or DIMM1, the other must be empty.



Double side module at either Bank1 or DIMM2, the other must be empty.

Die Kompatibilität zwischen Intel PIIX4 chipsatz & Seagate HDD

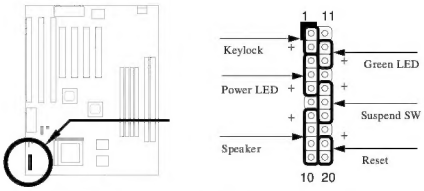
Einige Seagate Festplatten Modelle in der folgenden Liste dürften Kompatibilität Probleme mit 3.3V PIIX4 chipsatz (Intel 440LX und 430TX PCI) haben. Diese Festplatten akzeptieren nur 3.1V als “high level signal”(der richtige Signal sollte 2.0V für TTL sein), aber die Spannung, die PIIX4 braucht, ist 3.3V. Und die Folge ist: Diese Festplatten erkennen die Signale von PIIX4 nicht. Bitte vermeiden Sie deswegen diese Festplatten zu benutzen.

Belize: ST32177A, ST31720A, ST32531A und ST33240A.

Maui (ohne Ultra DMA): ST31010A, ST32120A, ST31721A, ST33220A und ST34340A.

Front Panel Kabel

Schließen Sie die power LED, keylock, speaker, reset switch, suspend switch, und green mode LED Kabel an die entsprechenden Schnittstellen(sieht das rechte Zeichen) an.



Warnung: Wenn Sie “toggle mode Turbo switch” als “Suspend switch” benutzen, beachten Sie beim Ausschalten des Systems, daß Sie die Turbo Taste zwei Mal gedrückt haben, sonst dürfte Ihr System halten oder abstürtzen.

Default BIOS Setup loaden

Während dem POST(Power-On Self Test) Prozeß, drücken Sie die DEL Taste um das BIOS-Setup Programm zu rufen. Wählen Sie "Load Setup Defaults" für optimale Kofiguration der Hardwaren aus. Bitte beachten Sie, daß nur wenn Sie entsprechende Hartwaren(CPU, DRAM, HDD,etc.) für “Turbo” Konfiguration haben, sonst vermeiden Sie das "Load Turbo Defaults" Setup. Schlagen Sie auch unser Benutzerhandbuch, “AWARD BIOS” nach.

"?" Zeichen in Windows 95

Die neu gelieferten Intel 430TX und 440LX chipsätze sind mit modernsten Featuren wie "ACPI", "USB" & "Ultra DMA/33", die aber nicht vor der Lieferung von Windows 95 erwartet werden. Deshalb sind diese Feature nicht unterstützt und Sie werden viele “?” Zeichen in Windows 95 finden. Um dieses Problem zu vermeiden, AOpen Software Team hat eine Lösung entwickelt, und die Folge ist die Anwendung -Aochip.exe. Sie können die Datei in dem mit der Hauptplatine gelieferten CD-ROM finden oder downloaden Sie sie von unserem Website. Diese Anwendung ist sehr “user friendly” und can man mit jedem TX/LX Hauptplatine, egal ob die von Aopen ist, benutzen. Sie können auf das Icon in Windows95 einfach doppel-klicken, um die Anwendung zu starten.

Installation des Ultra DMA/33 Treibers

Der Ultra DMA/33 IDE Treiber kommt auch mit dem gleichen CD-ROM und findet man auch in unserem Website zum Downloaden. Sie können diese Datei direkt laufen lassen. Nach der Installation, werden Sie im Device Manager wie folgend sehen:

-Hard Disk Controllers
- Intel 82371AB PCI Bus Master IDE Controller
- Primary Bus Master IDE Controller
- Secondary Bus Master IDE Controller

CPU Thermoschutz

Wenn die Temperature des CPUs höher als das vorherige eingestellte Volumen ist, wird die Geschwindigkeit des CPUs automatisch langsamer werden, und der PC Sprecher wird läuten. Um diese Funktion zu aktivieren, machen Sie wie folgend: BIOS Setup ‡ Integrated Peripherals ‡ CPU Thermal (Temp.) to Monitor.

Außer dem Thermoschutz hat AOpen Software Team auch eine Anwendung HWMON entwickelt Diese Anwendung wird die Temperature des CPUs messen und wird in dem mit der Hauptplatine gelieferten CD-ROM und auch in unserem Website gefunden.

Quick Installation Guide

"Suspend to Hard Drive", wie?

Option 1: Benutzen Sie "/file(Switch für DOS, es paßt nur mit FAT16 System)":

Sie können den folgenden Befehl um eine versteckte Datei in Ihrer Fest Platte anzulegen.

C:>AOZVHDD /c /file

Bitte stellen Sie fest, daß es genügenden(und auch umgebrochenen) Speicher Raum auf Ihrer Festplatte gibt, sonst dürfte die versteckte Datei nicht richtig angelegt werden. Zum Beispiel, Sie haben 32MB System Speicher und 4MB VGA Speicher, Sie brauchen dann zu mindestens 36MB (32MB + 4MB) frei auf Ihrer Festplatte. Falls, daß AOZVHDD den Speicher Raum nicht feststellen könnte, könnten Sie dann die Anwendung "DEFRAG" oder "Disk Defragmenter", die Sie in MS-DOS oder Win'95 befinden, rufen, um umgebrochenen Speicher Raum auf Ihrer Festplatte freizulassen.

Option2: Benutzen Sie "/partiton(Switch für DOS, paßt mit FAT16 und FAT32 System)":

Um eine separate Partition für "Suspend to Hard Drive" anzulegen, brauchen Sie eine reservierte frei Patition dafür. Wir schlagen vor, daß Sie mehr Raum für diese frei Patition als Ihre Erweiterung für die Zukunft reservieren, Zum Beispiel: Sie haben jetzt 32MB für das System, plus 4MB für VGA, aber Sie haben enen Plan, den Seicher auf 64MB zu erweiteren, dann sollten Sie durch "fdisk" eine Patition als 64MB+4MB reservieren.

Dann benutzen Sie den folgenden Befehl, um eine "suspend" Patition auf der Festplatte anzulegen: C:>AOZVHDD /c /partition

Wenn Sie keinen extra Speicherraum auf der Festplatte haben, benutzen Sie diese Methode nicht, um einen Verlust der Daten zu vermeiden.

Sehen Sie auch in unserem Benutzerhandbuch nach für weitere Informationen.

BIOS Upgrade

Folgen Sie den unten gestellten Pünkten beim "BIOS Upgrade" Prozeß:

1. Downloaden Sie die neuste BIOS Version von unserem Website.
2. Booten Sie Ihr System von Floppy Diskette, ohne Speicher Handler Program (eg. EMM386) oder andere Treiber zu loaden.
3. Führen Sie C:> AOFLASH AP5T160.BIN" aus.
4. Nach dem Loaden des neuen BIOS Kodes, wird es Ihnen eine Frage gestellt, ob Sie den originalen Kode auf die Festplatte speichern möchten. Bitte wählen Sie "Y", um den als "BIOS.OLD" zu speichern.
5. Wenn Sie sicher sind, daß der alte Kode richtig gespeichert ist, dann lassen Sie den originalen Kode überschrieben werden.
6. Schalten Sie den Computer nicht aus während dem "FLASHING" Prozeß.
7. Rebooten Sie das System durch das Ausschalten des Computers nach "FLASHING".
8. Drücken Sie die "DEL" Taste während POST, um "BIOS Setup" zu rufen.
9. Reloaden "BIOS SETUP DEFAULT" und stellen Sie die reste Optionen wie Ihr frühes Setup ein.
10. "Save & Exit". fertig!

Sehen Sie auch "BIOS Flash Utility" im unseren Benutzerhandbuch nach für weitere Informationen.

Für weitere Informationen besuchen Sie unser Website:

Taiwan: http://www.aopen.com.tw
USA: http://www.aopenamerica.com or http://www.aopen-usa.com
Europa: http://www.aopen.nl